



II-577 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

Zl. 10.101/67-I/A/3a/87

Wien, 1987 05 08

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

196 IAB
1987 -05- 12
zu 286 J

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 286/J betreffend Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz, welche die Abgeordneten Dkfm. Graenitz und Genossen am 8. April 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Für den Neubau bzw. für die Adaptierung der ehemaligen Ringbrotwerke für die Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz stehen 1987 insgesamt öS 10 Mio. zur Verfügung. Davon werden für die Adaptierung des Werkes II ein Betrag von öS 3,3 Mio. und für den Umbau des Werkes I und den Neubau des Werkes III öS 6,7 Mio. aufgewendet.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Der geplante Fertigstellungstermin ist nur dann realistisch, wenn durch entsprechende Budgetvorsorge in den Jahren 1988 und 1989 wesentlich höhere Bauraten genehmigt werden können.